

 <p>Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität Freiburg i.Br. / Johannes Eberhardt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Magnesia am Mäander</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 13790</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Reiter nach r.

Rückseite: Bulle stößt nach l. Darunter Magistratenname in zwei(?)zweiliger Aufschrift (hier nicht zu identifizieren).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.73 g; Durchmesser: 11 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 350-190 v. Chr.
wer

wo Magnesia am Mäander

Besessen wann 1924-1931

wer Heinrich Wefels (-1931)

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt
- Tier

Literatur

- Vgl. BMC Ionia 160-161 Nr. 23,25-32 (Magnesia am Mäander, 350-190 v. Chr.)(dort mit lesbaren Magistratennamen)..